



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

WW

FAKULTÄT FÜR
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFT

Forschungsbericht 2025

Lehrstuhl VWL, insb. Wirtschaftspolitik

LEHRSTUHL VWL, INSB. WIRTSCHAFTSPOLITIK

Universitätsplatz 2, 39106 Magdeburg

Tel. 49 (0)391 67 58762 (Sekretariat)

<https://www.vwl3.ovgu.de/>

1. LEITUNG

Lehrstuhl vakant

Lehrstuhlleiter bis 09/2024: Prof. Dr. Joachim Weimann

2. HOCHSCHULLEHRER/INNEN

Prof. Dr. Joachim Weimann

3. FORSCHUNGSPROFIL

- Experimentelle Wirtschaftsforschung
- Umweltökonomik
- Allokationstheoretischen Fundierung der Wirtschaftspolitik
- Evolutionären Spieltheorie
- Entwicklung von Modellen eingeschränkt rationalen Verhaltens
- Arbeitsmarktpolitik
- Glücks- und Lebenszufriedenheitsforschung

4. KOOPERATIONEN

- Acatech (Deutsche Akademie der Technikwissenschaften)
- GESIS Köln
- Prof. Dr. Jeannette Brosig-Koch Universität Duisburg Essen
- Prof. Dr.-Ing. Ayoub Al-Hamadi - Otto-v.-Guericke-Universität Magdeburg
- Prof. Kittel Universität Wien

5. FORSCHUNGSPROJEKTE

Projektleitung: Dr. Dmitri Bershadskyy
Förderer: Haushalt - 01.11.2023 - 31.03.2026

Acceptance of Algorithmic Advice

Die fortschreitende Digitalisierung ermöglicht es, menschliche Entscheidungen zunehmend durch leistungsstarke Algorithmen zu ersetzen oder zu unterstützen. Dennoch vermeiden Menschen oft den Einsatz solcher Algorithmen, ein Phänomen namens Algorithmus-Aversion. Während frühere Studien verschiedene Einflussfaktoren untersucht haben, bleibt unklar, wie die anfängliche Mensch-Computer-Interaktion diese Aversion beeinflusst. Da Einstellungen gegenüber Algorithmen während der Interaktion entstehen und sich ändern können, bietet die gezielte Gestaltung und Analyse dieser Interaktionen eine Chance, Strategien zur Verringerung der Aversion zu entwickeln. Dies wird experimentell untersucht, indem wir analysieren, wie die Art der Informationspräsentation über den Algorithmus die Wahrnehmung beeinflusst.

Projektleitung: Dr. Dmitri Bershadskyy
Förderer: Haushalt - 01.06.2024 - 31.12.2025

Economics and Rasch Model from Psychology

Die Art und Weise wie Menschen Entscheidungen treffen hängt von zahlreichen Faktoren ab. In diesem Projekt bringen wir die theoretischen und experimentellen Grundlagen aus den Wirtschaftswissenschaften (Expected Utility Theory, Behavioral Economics) mit der Anwendung des Rasch-Modells aus der Psychologie.

Projektleitung: Dr. Dmitri Bershadskyy
Förderer: Haushalt - 01.12.2023 - 31.12.2025

Behavioral Preferences against AI

ChatGPT hat die Anwendung von maschinellem Lernen vereinfacht und wird vielseitig eingesetzt, etwa für Beratung, Codierung oder Informationszusammenfassung. Sein Potenzial reicht jedoch bis hin zu Verhandlungssituationen. Um dies zu untersuchen, nutzen wir ein Laborexperiment mit dem Ultimatumspiel, bei dem ein Anbieter einem Empfänger ein Geldangebot macht. In unserem Design übernimmt ChatGPT die Rolle des Anbieters, und wir variieren den Wohlstand der Empfänger.

Projektleitung: Dr. Dmitri Bershadskyy
Förderer: Haushalt - 01.12.2022 - 30.06.2025

"Financial Incentives in Software Engineering"

Empirische Studien mit menschlichen Teilnehmern (z. B. kontrollierte Experimente) sind etablierte Methoden in der Software-Engineering-Forschung (SE), um die Aktivitäten von Entwicklern oder die Vor- und Nachteile einer Technik, eines Tools oder einer Praxis zu verstehen. Es gibt verschiedene Richtlinien und Empfehlungen zur Gestaltung und Durchführung verschiedener Arten von empirischen Studien im SE. Der Einsatz finanzieller Anreize (d.h. die Bezahlung von Teilnehmern, um deren Aufwand zu kompensieren und die Validität einer Studie zu verbessern) wird jedoch selten erwähnt.

In diesem Projekt analysieren und diskutieren wir den Einsatz finanzieller Anreize für SE-Experimente, um entsprechende Richtlinien und Empfehlungen für Forschende abzuleiten. Insbesondere schlagen wir vor, wie

der derzeitige Stand der Technik erweitert und ein besseres Verständnis dafür geschaffen werden kann, wann und wie Anreize gesetzt werden sollten.

Projektleitung: Prof. Dr. Jeannette Brosig-Koch, Prof. Dr. Joachim Weimann
Projektbearbeitung: Dr. Philipp Biermann, Jeannette Brosig-Koch
Förderer: Sonstige - 01.09.2021 - 13.12.2027

Pro-soziales Verhalten in Ost- und Westdeutschland

Das Projekt beschäftigt sich mit der Frage, ob Verhaltensunterschiede zwischen Ost- und Westdeutschland mehr als 30 Jahre nach der Wiedervereinigung noch genauso ausgeprägt sind wie kurz danach. Dies soll mit Hilfe von Verhaltensexperimenten in der Innovationsstichprobe des Sozioökonomischen Panels erforscht werden. Zu diesem Zweck wurde ein Drittmittelantrag bei der DFG vorbereitet und eingereicht, um die Personal- und Sachmittel für dieses Projekt einzuwerben. Im Rahmen der Vorbereitung wurde auch eine Pilotstudie durchgeführt, die sich mit Unterschieden im berichteten Verhalten beschäftigt. Deren Ergebnisse sind in einem Arbeitspapier zusammengefasst, das zur Begutachtung und Veröffentlichung eingereicht wird.

Projektleitung: Dr. Philipp Biermann, Prof. Dr. Joachim Weimann, Prof. Dr. Kai Konrad
Förderer: Sonstige - 01.09.2024 - 31.12.2026

Perceptions of Climate Leadership

In einem Online Survey mit zwei Informations-Treatments soll untersucht werden, ob die Bevölkerung in Deutschland der Ansicht ist, dass eine deutsche Vorreiterrolle bei Klimaschutzbemühungen dazu führt, dass die Einigung auf ein internationales bindendes Klimaschutzabkommen erhöht werden kann. In der aktuellen Literatur gibt es erste theoretische Befunde, dass einseitige Bemühungen die Wahrscheinlichkeit auf ein erfolgreiches Klimaabkommen auf internationaler Ebene sogar unwahrscheinlicher machen. In einer möglichst repräsentativen Online-Umfrage soll daher untersucht werden, ob die Menschen in Deutschland im Allgemeinen, und in Kenntnis dieser Ergebnisse im Speziellen glauben, dass eine Vorreiterrolle bei den Klimaschutzbemühungen zur Erhöhung der Wahrscheinlichkeit erfolgreicher Klimaverhandlungen führt. Die Online-Erhebung wurde durchgeführt und aktuell werden die Daten ausgewertet und ein Arbeitspapier erstellt, das dann zur Begutachtung und Publikation in 2026 eingereicht wird.

6. VERÖFFENTLICHUNGEN

BEGUTACHTETE ZEITSCHRIFTENAUFsätze

Bershadskyy, Dmitri; Krüger, Jacob; Çalıkılı, Gül; Otto, Siegm; Zabel-Öztürk, Sarah; Greif, Jannik; Heyer, Robert

A laboratory experiment on using different financial-incentivization schemes in software-engineering experimentation

PeerJ computer science - London : PeerJ, Ltd., Bd. 11 (2025), Artikel e2650 , insges. 34 S.

[Imp.fact.: 2.5]

NICHT BEGUTACHTETE ZEITSCHRIFTENAUFsätze

Bershadskyy, Dmitri; Dinges, Laslo; Fiedler, Marc-André; Greif, Jannik; Al-Hamadi, Ayoub; Ostermaier, Nina; Weimann, Joachim

Lie Against AI - revealing private information through AI in an economic experiment

SSRN eLibrary - [Erscheinungsort nicht ermittelbar]: Social Science Electronic Publ. . - 2025, insges. 29 S.

NICHT BEGUTACHTETE BUCHBEITRäge

Dinges, Laslo; Fiedler, Marc-André; Al-Hamadi, Ayoub; Bershadskyy, Dmitri; Weimann, Joachim

Comparing OpenFace and deep learning models for deception detection in video calls

2025 14th International Symposium on Image and Signal Processing and Analysis (ISPA) - [Piscataway, NJ]: IEEE, S. 231-236 ;

[Konferenz: 2025 14th International Symposium on Image and Signal Processing and Analysis, ISPA, Coimbra, Portugal, 29-31 October 2025]